

Protokoll der Mitgliederversammlung des Kreisverbandes der
Imker im Kreis Merzig-Wadern
am 24.03.2024, 14 Uhr, im Vereinshaus Merchingen

Anwesend:

| Mitgliederversammlung 2024 (Mrz) | | |
|----------------------------------|-----------|---------------------------|
| Verein | Anw. | Berechtigte MG (Aktiv) |
| Brotdorf | 3 | 26 |
| Dreiländereck | 2 | 27 |
| Düppenweiler | 1 | 17 |
| Haustadt | 2 | 15 |
| Hilbringen | 0 | 21 |
| Lockweiler | 2 | 11 |
| Losheim | 6 | 73 |
| Merzig | 5 | 19 |
| Reimsbach | 0 | 9 |
| Saanhölbach | 1 | 12 |
| Wadern | 6 | 43 |
| Gesamt KV | 28 | 273 |
| LSI | 0 | 0 |
| Gesamt | 28 | 273 |

Die Anwesenheitsliste ist zur Durchsicht verfügbar beim Schriftführer.

Protokoll: Ton van Osch, Schriftführer des Kreisverbandes

Anfang: 14:10 Uhr

Ende: 17:15 Uhr

1. Begrüßung

Der Vorsitzende Karl ENDRES öffnet die Versammlung und heißt die Anwesenden willkommen.

2. Gedenken der Verstorbenen

Karl ENDRES bittet die Anwesenden um einen Schweigemoment für die verstorbenen Imkerinnen und Imker im Kreisverband.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Karl ENDRES stellt die Beschlussfähigkeit gemäß §7 Abschnitt 1 der aktuellen Satzung des Kreisverbandes fest.

4. Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 1 Bericht des Vorstandes

Karl ENDRES gibt folgende Übersicht:

- Der Vorstand ist seit der Wahl in der Mitgliederversammlung vom 26. Februar 2023 tätig und hat sich insgesamt 5 Mal getroffen, davon 2 Mal im Rahmen einer Erweiterten Vorstandssitzung
- Die Aufgabe, die alte Belegstellenhütte dem Verein Brotdorf zu übergeben, wurde mit dem neuen Pachtvertrag vom 20. Juni 2023 erfüllt.
- Die Kasse und Kassenbücher wurden in guter Zusammenarbeit mit dem früheren Kassierer Wolfgang BOSCH am 20. April 2023 übernommen.
- Mitgliederversammlung 22. Oktober:
 - o Ein laut § 10.5 der Satzung genehmigungspflichtiger Kostenposten (2.100€) wurde zugestimmt.
 - o Der frühere Kassierer Wolfgang BOSCH wurde nachträglich mehrheitlich entlastet.
 - o Einer neuen Satzung wurde mehrheitlich zugestimmt. Einzige Ausnahme war eine vorgeschlagene Änderung des Mitgliedsmodells, der nicht zugestimmt wurde. Von einer erneuten Vorlage dieser Modelländerung sieht der Vorstand ab.
 - o Es wurde ein neues Finanzmodell vorgelegt, das Transparenz der Kosten und Erträge bietet, und über eine Planung dafür sorgt, dass Sonder-MG-versammlungen nicht mehr wegen einer bloßen Kostenüberschreitung notwendig sein sollten.
- Der Vorstand hat beschlossen, die Kosten der Futterkranzproben weiter zu bezuschussen.
- Die asiatische Hornisse trat als neues Problem für die Imker und für die Biosphäre im Allgemeinen auf. Zur Aufspürung und Bekämpfung wurde eine Taskforce gegründet.
- Strategische Achsen wurden definiert, die als Leitlinien für den Kreisverband dienen sollen.

TOP 2 Kassenbericht

Thomas SCHILLO erläutert:

- Strukturell wurden zwei Sparbücher zu einem neuen Zinskonto zusammengeführt.
- Das Sparguthaben verbesserte sich etwas von 13.555€ in 2022 auf 13.576€ in 2023.
- Das Girokonto ging um 2.136€ zurück von 4.766€ in 2022 auf 2.631€ in 2023, was maßgeblich durch die verspätete Förderungsauszahlung 2023 (2.300€) verursacht wurde.

TOP 3 Bericht der Kassenprüfer

Karl-Heinz WERNY berichtet über die Kassenprüfung, die eine korrekte und komplette Buchführung ergab. Im Namen der Kassenprüfer empfiehlt er die Entlastung des Kassierers.

TOP 4 Entlastung des Kassierers

Die Anwesenden stimmen den Vorschlag der Kassenprüfer, den Kassierer Thomas SCHILLO zu entlasten, einstimmig zu.

TOP 5 Wahl der Kassenprüfer für Geschäftsjahr 2024

Satzungsgemäß sollte der Ortsverein Losheim die Kassenprüfer für 2024 stellen. Alfons STRAUCH bestätigt, dass der Verein diese Aufgabe übernehmen wird. Die Namen der Kassenprüfer kann er aber noch nicht nennen. Die Anwesenden stimmen die Wahl von Losheim einstimmig zu.

TOP 6 Umsetzung (Teil der) strategischen Achsen

Karl ENDRES erläutert, dass der Vorstand die in der MG-Versammlung vom 22. Oktober präsentierten strategischen Achsen in drei Phasen umsetzen möchte.

- Phase 1 (1. HJ 2024): „Abholen“: Erläuterung des KV-Schulungsangebot bei Stammtischen, auf KV-Webseite und Online
- Phase 2 (2. HJ 2024 / 1. HJ 2025): „Schulen“: Schulung bei Vereinen, bei Vereinsgruppen, auf KV Ebene oder Online (je nach Art der Veranstaltung und Interesse)
 - o Markus LAY: der Landkreis fördert außerschulische Jugendarbeit, was das Arbeiten mit dieser zukunftssträchtigen Zielgruppe für den KV vereinfachen würde.
- Phase 3 (2 HJ 2024 /Jahr 2025) „Werben“: (2. HJ 2024) Angebote für Neu-Imker und Kommunikationskonzepte ausarbeiten; (2025) Werbung für und (Nach) Schulung von Neu-Imkern

Karl ENDRES betont, dass der Vorstand diese Konzepte nur mithilfe der Vereine und deren Mitglieder umsetzen kann.

TOP 7 Asiatische Hornisse 2023 / 2024

Jonas FREY erläutert die Situation mit der asiatischen Hornisse (Vespa Velutina):

- Resümee 2023: im Saarland wurden 246 Nester gefunden und davon wurden 174 beseitigt, aber vermutlich hohe Dunkelziffer. Prognose 2024: >1.200 Nester
- Taskforce: im Sommer 2023 gegründet um Suche und Bekämpfung der Nester zu koordinieren. Die Taskforce besteht aus ehrenamtlichen Helfern (Imkern) und wird in 2024 dringend personelle Unterstützung benötigen.
- Website & Meldeportal: neue Verbandswebseite (<http://www.imkerkreisverband-mzg.de>) gibt viele nützliche Informationen, darunter auch sehr viel zur asiatischen Hornisse. Seit Anfang 2024 gibt es auf Initiative unseres Kreisverbands auch ein Meldeportal für das gesamte Saarland, wo Hornisse gemeldet werden können (<http://www.velutina-saar.de>).
- Befallsprüfung: das Aufstellen von Dochtgläser sollte normale imkerliche Praxis werden, nämlich ab Ende April/Anfang Mai verdachtsunabhängig, als Präventivmaßnahme. Jeder Imker sollte dies tun und bei Befall die Flugzeiten und Flugrichtung der Hornisse(n) bestimmen. Danach unterstützt Taskforce bei Suche und Bekämpfung. Stichwort: „Hilfe zur Selbsthilfe!“. Anleitung dazu auf der Verbandswebseite.
- Gegenmaßnahmen: Jonas FREY weist darauf hin, dass das Aufstellen von Fallen verboten ist. Zur Verteidigung der Beuten haben sich Netze bzw. Gitter mit Maschenweite ca. 5,3-10mm bewährt. Entweder direkt an das Flugloch angebracht oder als „Maulkorb“ vor der Beute. Ein Maulkorb kreiert eine Art „Freie Zone“ wodurch die Sammelstarre signifikant reduziert wird.
- Anschaffung Teleskopplanzen: um die Sekundärnester der Hornisse in Höhen bis zu 30 Meter zu erreichen sind sogenannte Teleskopplanzen notwendig. Jonas FREY besitzt eine Lanze und

bietet diese zum Einkaufspreis 1:1 an den KV an. Von LSI soll eine weitere Lanze kommen. Wegen der zu erwartenden Nestanzahl wird eine dritte Lanze empfohlen.

- Projekt gekochte Velutina: wenn eine Teleskoplanze mit einem Dampferzeuger kombiniert wird, kann ein Nest mit Dampf 87 Grad statt mit Gift abgetötet werden. Vorteile: umweltfreundlich, eine Behandlung reicht (=Zeitersparnis), keine Notwendigkeit das Nest zu entfernen, günstig, einfache Handhabung.
- Vergütung und Versicherung: zwischen LSI und dem Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz soll einen Vertrag zustande kommen, womit Material (Lanzen, Schutzanzüge) zur Verfügung gestellt werden und auch Vergütungen für den personellen Aufwand kommen soll. Weiter soll auch die Versicherung für Personen und Material berücksichtigt werden.

TOP 8 Finanzplan

Ton van OSCH präsentiert den Finanzplan 2024. Wesentliche Planungsaspekte:

- Die Belegstelle soll mit Erhöhung der Anliefergebühr von 1 auf 3€ in 2024 kostenneutral werden. Obwohl die Gebühr damit marktkonform ist (Erbeskopf: 3,50€) ist das Risiko da, dass die Anzahl der Anlieferungen sinken wird und damit auch die Einnahmen. Über „Werbung“ (s. strategische Achsen) soll versucht werden dem entgegen zu arbeiten.
- Schwerpunkt sind die Kosten für Bienenschutz, insbesondere Anschaffungen wegen der asiatischen Hornisse. Insgesamt werden 8.125€ veranschlagt. Gegenläufige Förderung: 1) 2.300€ verspätete Auszahlung Förderung 2023 in 2024 und 2) vorsichtshalber nur 50% für die neuen Ausgaben, damit werden in Summe 6.350€ Fördergelder geplant in 2024. Hauptanschaffungen sind 2 Lanzen mit Dampf (inkl. 1 Lanze LSI zu 0€) und 5 Schutzanzüge (inkl. 2 Anzüge LSI zu 0€), die alle als Investition zu betrachten sind, und deshalb grundsätzlich ein Einmalcharakter haben. Sonstige Kosten: 600€.
- Der Plan wird mit 27 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.
- Neben den formellen Plan wird eine 3. Lanze mit Dampf als Sonder-Genehmigung vorgeschlagen. Die Diskussion führte allerdings dahin, dass die 3. Lanze im Plan aufgenommen werden soll, mit erneut vorsichtshalber nur 50% Förderung gegengerechnet. Gesamtsumme „Bienenschutz“ kommt damit auf 13.775€ und die gegenläufige Förderung auf 9.175€. Abstimmung für diesen Plan inklusive 3. Lanze: 27 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltung.
- Wegen den Kosten und dem Fragezeichen, ob und in welcher Höhe eine gegenläufige Förderung erhalten werden kann, regen Dr. HANS und Markus LAY an, dass der Vorstand die Möglichkeit der Gemeinnützigkeit für den Kreisverband prüfen sollte. Dies könnte zu bedeutenden Spenden und damit eine größere finanzielle Unabhängigkeit führen.

TOP 9 Entlastung des Vorstandes

Karl ENDRES bittet den Anwesenden um Entlastung des Vorstands.

Die Anwesenden stimmen mit 20 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 8 Enthaltungen (davon 7 Vorstand) für die Entlastung des Vorstands.

TOP 10 Wahl neuer Vorstandsmitglieder

Thomas SCHILLO tritt aus persönlichen Gründen zurück, womit diese Position des Kassierers verfrüht frei wird. Matthias WINKLER hat seine Kandidatur für die offene Stelle bekannt gegeben.

Die Anwesenden wählen Matthias WINKLER einstimmig zum neuen Kassierer.

TOP 11 Verschiedenes

Es wird keine weiteren Wortmeldungen.

Nach einem Dankeswort an die Anwesenden, schließt der Vorsitzende Karl ENDRES die Mitgliederversammlung um 17.15 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Karl ENDRES, 1. Vorsitzender



Lockweiler, den 7. April 2024

Ton van OSCH, Schriftführer



Rappweiler, den 7. April 2024